

22.8.2024

Central European Rally bietet spektakuläre Zuschauerpunkte mit tollem Service

- **Umfassender Besucherservice bei der Central European Rally vom 17. bis 20. Oktober**
- **Alle wichtigen Zuschauer-Infos vorab digital verfügbar**
- **Erster Übersichtsplan ab sofort auf der Homepage der Central European Rally**

München. Die Central European Rally vom 17. bis 20. Oktober stößt die Türe für Besucher weit auf: Mit dem Übersichtsplan für das Motorsport-Highlight in Deutschland, Österreich und Tschechien wurde eine wichtige Planungshilfe veröffentlicht, auf die viele Fans schon voller Vorfreude gewartet haben. An jedem der vier Rallyetage dürfen die Zuschauer Highlights erwarten, die ein spektakuläres Motorsportvergnügen versprechen. Der nun veröffentlichte Überblick über die Lage der Strecken und Zuschauerpunkte gibt darauf einen ersten Ausblick, der natürlich noch ergänzt wird: Bis rund vier Wochen vor dem Start des Rallye-WM-Laufs werden sukzessive alle weiteren wichtigen Details zum Besucherservice digital bereitgestellt. Bis dahin ist mit der optimierten App für mobile Endgeräte auch ein wichtiges Hilfsmittel verfügbar, mit dem alle Details wie etwa Anfahrtstipps oder auch Ergebnisse jederzeit bei der Hand sind. Wer bereits jetzt in die Planungen einsteigen möchte, der kann etliche Informationen bereits jetzt unter centraleuropeanrally.eu finden.

Die Vorfreude der Fans auf den Besuch bei der Central European Rally steigt – und das Rallye-Erlebnis wird in diesem Jahr noch komfortabler werden als bei der Premiere 2023. Dafür sorgen einige Optimierungen der Organisatoren. So werden die Vorabinformationen für die Zuschauer detaillierter als im Vorjahr und vorab kostenlos auf verschiedenen Plattformen verfügbar gemacht. Dabei wird es neben der Homepage eine App zum kostenlosen Download geben, in der die Zuschauerpunkte gut auffindbar sind. Wer dann als Besucher vor Ort unterwegs ist, profitiert von einer verbesserten Beschilderung, die auf den großen Zufahrtstraßen beginnt und bis zu den Parkflächen führt, deren Umfang gegenüber 2023 ebenfalls ausgeweitet wurde. Ein wichtiges Element ist auch weiterhin der dringende Aufruf an Besucher, Fahrgemeinschaften zu bilden. Informationen und Downloadlinks zur Mobilfunk-App „ADAC Pendlernetz“ gibt es ebenfalls auf der Homepage der Central European Rally.

Jeder Tag bringt Highlights

Jedes der drei involvierten Länder bietet dabei seine eigenen Zuschauer-Highlights. Nach dem Start in Prag und der Super-Special-Stage auf der nahen Pferderennbahn Velká Chuchle ist es in Tschechien vor allem die WP Klatovy, die die Zuschauermassen anziehen wird. Dort warten nicht nur große Zuschauerbereiche, auch die Streckenführung bietet spektakuläre Bilder, wenn etwa speziell aufgebaute Hindernisse im Rallye-Speed zu umkurven sind. Die Prüfung wird außerdem viel Zuspruch erfahren, weil hier am Donnerstagabend sowie im Verlauf des Freitags gleich drei Durchgänge auf dem Programm stehen. Am Samstag ist die „Beyond Borders“-WP ein heißer Tipp. Denn auf der österreichischen Seite der grenzüberschreitenden Strecke wartet eine Sprungkuppe auf die Fans, die von einem Zuschauerpunkt in Hanglage perfekt eingesehen werden kann: eine wahre Rallye-Arena!



Presseinformation



Am abschließenden Sonntag fällt die Entscheidung über Sekt oder Selters auf zwei WPs in Deutschland mit besonderem Besucher-Service. Denn die WPs „Knaus Tabbert am Hochwald“ und die als Powerstage gewertete WP „Passauer Land“ werden mit einem Bus-Shuttle verbunden. Von den zentralen Parkplätzen sowie zwischen den beiden Prüfungen wird ein Pendelverkehr eingerichtet, sodass die Fans hier in den Genuss der vollen Action kommen.

„Full Service“: Zuschauerpunkte bieten komfortablen und sicheren Rallyebesuch

An den 18 Wertungsprüfungen können sich die Gäste auf einen umfassenden Service freuen. Der beginnt bei der großräumig ausgeschilderten Anfahrt auf die Parkplätze und setzt sich dann an der WP fort. Dort werden die Zuschauerplätze deutlich gekennzeichnet, die dann jeweils einen guten Blick auf die Action ermöglichen. Häufig sind die Zonen so weitläufig, dass sie dazu einladen, die Rallyefahrzeuge von unterschiedlichen Positionen aus zu sehen. Die Ticketkontrolle wird noch unkomplizierter als im Vorjahr: Große Umhängetickets sorgen für gute Sichtbarkeit der Zutrittsberechtigung und damit ein schnelles Durchwinken an den Einlassstellen. In Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen wird es an allen Zuschauerpunkten Bewirtungsmöglichkeiten geben, und auch für sanitäre Anlagen ist gesorgt. An jeweils zwei Zuschauerplätzen pro Wertungsprüfung ist eine Moderation vorgesehen, die für zusätzliche Informationen und Entertainment sorgt. An jedem Rallyetag sind zudem zwei Videowalls im Einsatz, die an ausgewählten Top-Zuschauerpunkten positioniert werden.

Nachhaltigkeit im Blick

Gerade auch im Bereich der Zuschauerlenkung haben die Organisatoren außerdem das Thema Nachhaltigkeit im Blick. Dazu gehört etwa die gezielte Förderung von Fahrgemeinschaften über die genutzte Handy-App. Ein weiterer wichtiger Baustein des Konzepts ist die gezielte Förderung von Inklusion. Deshalb wird es für jede Wertungsprüfung mindestens einen Zuschauerpunkt geben, der für Besucher mit Behinderung besonders geeignet ist. Dazu gehören geeignete Parkplätze für mobilitätseingeschränkte Rallyefans ebenso wie rollstuhlgeeignete Zuschauerplätze. Details zu diesen Plätzen werden ebenso wie alles anderen Zuschauerinfos über alle Kanäle der Central European Rally (Homepage / App / Social Media) rechtzeitig bereitgestellt.

Pressekontakt

CER Media Team

Michael Kramp, T +49 221 957434-34, E-Mail media@centraleuropeanrally.eu

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 7676-6965, E-Mail oliver.runschke@adac.de

adac.de/motorsport

